

my FIRST love - my BEST friend

SasuNaru (Shonen-ai)

Von abgemeldet

Kapitel 6: Ja oder Nein? Naruto entscheide dich!

Danke für die lieben KOMmis^^

Ah ja, hab was Neues vor.

Ich versuche mal dieses Kapi mit einem Gedicht zu mixen!

Was das Gedicht [Lied] angeht, habe ich versucht Sasukes Gedanken dort nieder zu schreiben.

Hoffe es ist Okay.

Jetzt geht's los

**I wish that I can be with you right now
I wish that I can touch you face sometime
I wish that you can left my mind
Because I going crazy of the time
I wish that we can take it back
Back in the day when every thing was fine
I wish
I wish
I wish...**

Über einen großen Japanischen Garten der den Uchihas gehörte, erreichten Sasuke und Naruto die große Tür des Uchiha-Anwesens. sofort wurde den beiden Jugendlichen die Tür von einem Hausmädchen aufgemacht „Guten Tag Herr Uchiha!“ begrüßte ihn das Mädchen mit einer höfflichen Verbeugung „Guten Tag Yuki!“ antwortete der Schwarzhaarigen monoton und lief an dem Mädchen vorbei. Naruto folgte dem Uchiha ohne stehen zu bleiben dabei schaute der Uzumaki sich das ganze Anwesen genau an.

Das war kein Haus, nicht so wie Naruto es dachte und sich vorstellte, es war mehr ein Schloss aus Gold! Alles was in diesem Anwesen stand oder lag bestand aus purem Gold. Die Möbel war zur hälfte aus Gold gegossen und die Stoffe wie Vorhänge oder der große Sofa war mit einem goldenen Stoff überzogen. Naruto hing die Kinnlade ganz unten als er sich das alles ansah. Natürlich, daheim hatte der Uzumaki dasselbe

aber nicht so übertrieben wie es bei den Uchihas war.

Naruto verwarf alles woran er nun dachte und folgte Sasuke auf schritt und tritt bis sie an einer Treppe ankamen

„Naruto, ich zeige dir jetzt das Zimmer in dem du dieses Wochenende verbringen wirst. Damit meine ich das Schlafen und ich bitte dich, bring keine Freunde hierher okay!“ machte der schwarzhaarige lächelnd klar und sah dabei den blonden an. Naruto sagte darauf nichts sondern nickte nur mit dem Kopf. Immer wenn Naruto an die Situation aus der Schule dachte wurde er rot und verlegen. Es war Naruto ziemlich peinlich! Und jetzt musste der Arme Naruto auch noch das Wochenende mit und bei Sasuke verbringen.

//Das halte ich schon aus, ich muss mich nur zusammenreißen und versuchen nicht zu sprechen, ich kann Sasuke nicht mal in die Augen sehen. Verdammt, ich bin schon so tief gesunken, sodass ich nicht mal den Mut dazu habe mit ihm darüber zu reden. Aber vielleicht will Sasuke es auch von sich aus nicht?! Ich meine er hat ES mir in der Schule gemacht und dann...// dachte Naruto wobei er dann von Sasukes weicher Stimme aus den Gedanken geholt wurde

„Naruto, was ist denn? Geht's dir nicht gut? Ich spreche schon die ganze Zeit mit dir, aber ich bekomme keine Antwort. Was ist nur los?“ fragte der schwarzhaarige Schönling.

Naruto war das alles nun total unangenehm. Er konnte es doch nicht sagen, dass er immer noch an sie Situation in der Schule dachte. Das konnte er einfach nicht „Nichts!“ log Naruto und lief, wie schon Sasuke vor ihm, die Treppe hoch. Oben angekommen schaute der blonde Junge immer auf dem Boden. Er betrachtete seine und die Füße von Sasuke „Naruto, was ist denn mit dir? Ist dir nicht gut? Oder schämst du dich wegen der Sache in der Schule? Ich meine was ich dort mit dir gemacht habe?“ fragte der Schwarzhaarige laut „Nicht so laut Sasuke. Bitte lass uns in deine Zimmer gehen und dort über alles reden“ bat der Uzumaki seinen besten Freund „Also doch, es ist dir peinlich!“ entgegnete Sasuke leicht sauer.

Doch Zeit zum nachdenken hatte der Uchiha nicht, schon schnappte Naruto, Sasuke an der Hand und zog den Älteren in ein beliebiges Zimmer. Der Uzumaki schloss die Zimmertür auf und lief mit Sasuke im Schlepptau in das Zimmer und schloss die Tür hinter Sasuke. Naruto drückte dem schwarzhaarigen auf das hinter ihm stehendem Bett „Naruto,... was ist denn nur los?“ fragte Sasuke leise und besorgt, während er Platz nahm „Nichts. Was soll schon los sein?“ antwortete Naruto nervös der vor dem Uchiha stand „Es ist dir peinlich nicht wahr! Ich meine wegen der Schule...“ sagte Sasuke etwas lauter „Nicht so laut Sasuke, sonst hört uns ja noch jemand“ bat Naruto inständig und schaute sich immer noch den Boden an „Siehst du lieber den Boden an als mein Gesicht Naruto?“ fragte der Uchiha erneut „Nein, ich mag dein Gesicht lieber aber ich kann dir nicht ins Gesicht schauen, weil ich mich bis zu den Knochen Schämte“ antwortete der Blonde leise „Das brauchst du doch nicht Naruto! Ich habe es freiwillig gemacht. Du hast mich dazu nicht gezwungen ich wollte es selbst so!“ antwortete der Uchiha und nahm dabei die Hand des blonden.

Sasuke zog den Jüngeren zu sich aufs Bett und sagte etwas ganz besonderes. Etwas, was er schon lange sagen wollte. Nur Naruto soll es wissen niemand anderes. Und so

ging der schwarzhaarige an "Naruto, wir sind doch Freunde nicht wahr?!"

„Ja das sind wir schon seit der Grundschule Sasuke“ antwortete der Blonde leise, und schaute dabei nun auf seine eigene Hände die leicht zu schwitzen begannen „Genau, schon seit der Grundschule kennen wir uns. Hat du nie bemerkt, wie dich Mädchen und Jungs aus unserer Klasse mit den Augen auseinander nähern und ausziehen?“ fragte Sasuke noch mal „Nun schon, aber ich dachte es sei normal“ antwortete Naruto etwas lauter „Und heute hast du das Ausmaß erlebt! Jeder will dich für sich haben und ihnen sind alle Mittel wert um dich rum zu kriegen! Fast hätte dich einer Vergewaltigt, dann werde sie dir Briefe schreiben welche einem Porno ähneln und am Ende wirst du mit einer oder einem von ihnen gehen!

Es kann Sakura oder Hinata sein. Aber auch Neji und Gaara haben es auf dich angesehen. Naruto, den Mädchen kannst du noch einigermaßen entkommen aber einem Jungen nicht“ sagte Sasuke „Und was willst du mir damit genau sagen? Ich meine ich werde nie Sakura oder Hinata lieben. Von Neji habe ich Angst und Gaara beachte ich nicht einmal. Ich meine du willst mir doch einen Vorschlag machen, oder?“ fragte Naruto den Uchiha ernst.

„Ja du hast es erfasst, ich will dir etwas vorschlagen“

„Und was ist es Sasuke?“ fragte der Uzumaki aufgeregt „Naruto, du würdest nie Einwilligen“ meinte der Schwarzhaarige niedergeschlagen „Sag es mir Sasuke! Ich kann es mir doch überlegen“ entgegnete Naruto energisch.

**But I can't kip on wishen
because I am loosen my vision
I wish I can say, I don't need you
But I do
I don't want no body
but you
and at the same time I want you
baby If you listen
it's always truth
I don't like go without you**

Sasuke nahm seinen ganzen Mut beisammen und sprach „Was denkst du, wenn wir unsere Erfahrungen zusammen erleben?“ fragte er den blonden. Stille herrschte zwischen den beiden. Naruto rührte sich nicht vom Platz dazu war er zu baff.

Wie konnte der Uchiha Naruto danach fragen? Sie waren beide Jungs und dazu auch noch die besten Freunde. Und jetzt sollen sie BEIDE ihre Erfahrungen mit dem anderen erleben. Naruto war es viel zu viel er wollte das nicht, er wusste ganz genau, dass er nicht auf Jungs stand aber die Mädchen aus seiner Klasse fand er noch schlimmer. Naruto machte sich Gedanken über das Angebot des Uchihas und kam zu dem Ergebnis 'NEIN!'

In der Zwischenzeit hoffte Sasuke, dass Naruto 'JA' sagt aber der Uchiha wusste wie Naruto dazu steht, erhoffte Sasuke sich nichts gutes dabei und sprach „Ich habe es dir doch gesagt. Du wirst nicht einwilligen Naruto. Lieber würdest du die Weiber aus unserer Klasse bevorzugen, als mich zu nehmen! Ich würde dir nie Wehtun können, das weißt du. Und wenn du dich gegen meinen Vorschlag entscheidest dann kann ich

es verstehen“ sagte Sasuke zu Naruto und stand auf.

der Uchiha lief nun paar schritte und hoffte, dass der blonde ihn aufhalten würde, aber nicht des gleichen geschah. Naruto verlor kein Wort. Es fielen so viele Wörter und Sätze die Naruto zuerst verarbeiten musste und dazu brauchte er ein bisschen Zeit.

**I wish that we can just make love
I wish I can feel you touch
I wish that everything was ok
I wish you aren't so far away
I wish that you can hear me call you name
Than you can see my first**

I wish.....

I wish.....

I..

Wish.....

**That I can stop wishen
But put yourself in my position**

Sasuke öffnete in dieser Zeit, in der Naruto immer noch auf dem Bett saß und überlegte die Zimmertür und schritt über die Türschwelle, als ihn plötzlich der Uzumaki an dem Arm packte und wieder zurück ins Zimmer zog. Sasuke war sehr überrascht und erstaunt darüber aber er sagte nichts, Sasuke wollte Narutos Antwort! Und diese soll ein 'Ja' sein!

Sasuke wollte nichts mehr als nur ein 'Ja' von Naruto hören. Das würde SEINE Chance bei dem blonden sein und er könnte so Naruto näher kommen und diesen vielleicht dazu bringen sich in den Uchiha zu verlieben. Aber so weit wollte Sasuke noch nicht greifen er wollte nur dieses JA hören.

Naruto stand nun vor dem schwarzhaarigen und schaute ihn beschämend an „Ich würde liebend gern mit dir meine ersten Erfahrungen sammeln aber ich will, dass es vorerst unter uns bleibt, okay Sasuke?!“ fragte der Blonde leise.

Die Belastung fiel wie ein riesiger Stein von Sasukes Schulter. Innerlich freute er sich riesig. Jetzt konnte der schwarzhaarige seinem Liebling ganz nahe sein und Naruto würde nichts dagegen haben „Ist okay Naruto! Ich werde es niemanden sagen. Alles was wir machen werden, bleibt unter uns“ sagte Sasuke lächelnd zu dem Uzumaki und legte vorsichtig seine Arme um den blonden.

Naruto fühlte sich in den Armen des schwarzhaarigen geborgen und sicher. Nichts könnte ihn jetzt Angst machen, nicht mal Neji! Naruto wusste, dass Sasuke von nun an für ihn rund um die Uhr da sein wird. Der Uchiha wird ihn nicht Wehtun sondern Beschützen. Naruto freute sich innerlich irgendwie, dass er sich selbst doch noch einen Ruck in die richtige Richtung gegeben hat.

Der Uzumaki versank so tief in seinen Gedanken sodass er nicht mal spürte wie Sasuke ihn zurück, in die Richtung des Bettes führte. Plötzlich riss Naruto seine Augen auf

und schaute um sich //Was ist denn jetzt los?// fragte Naruto sich selbst. Als er dann bemerkte, dass Sasuke auf ihn lag und lächelt bekam Naruto es mit der Angst zu tun. Es erinnerte ihn an Neji und die Schule „Sasuke! Ich habe ...“ doch schon wurde er von dem Älteren unterbrochen

„Pschttttttttt! Keine Angst, du brauchst keine Angst zu haben. Ich tu dir nichts Naruto“ beruhigte Sasuke den Uzumaki leise und gab dem blonden einen Kuss auf die Stirn. Der blonde nahm es einfach so hin und schaute auf Sasuke runter, der sich an Narutos Körper klammerte um sich so noch näher an den Uzumaki zu schmiegen.

Es war Naruto peinlich „Sasuke!“ sagte der Jüngere „Naruto, lass es einfach auf dich wirken. Ich will, dass du nur mich wahrnimmst. Bitte lass uns noch ein bisschen so da liegen okay?!“ bat der Ältere. Der Uzumaki konnte einfach nicht NEIN sagen und beließ es dabei.

Sasuke sog den Geruch des anderen in sich und merkte ab jetzt, wie nahe Naruto ihm sein wird.

Sasuke würde ihn nie was Böses tun wollen, er würde den Uzumaki nie verletzen wollen, er würde für den kleineren immer da sein auch wenn es rund um die Uhr sein muss.

****TBC****